

„bürgerlichen“ Klassizisten wie z. B. Romney wichtig, in dem ein Ausgleich dieser widersprüchlichen Ideale angestrebt wird. Diese Entwicklung mündet in die heroische Reinterpretation der klassischen Form im Sinne eines bürgerlich-heroischen Klassizismus wie z. B. bei Blake, Flaxman oder auch West.

Ausgangspunkt ist der nahezu unversöhnliche Gegensatz zwischen Heroismus und Natürlichkeit, namentlich zwischen Reynolds und Gainsborough. Diese Impulse wurden aufgenommen und neu interpretiert von Künstlern wie Romney — man könnte noch Hoppner, Zoffany und Opie nennen —, die die gegensätzlichen Tendenzen in sich vereinigten und eine vermittelnde Position einnahmen. In der Folge spaltete sich die Entwicklung in Tendenzen auf, die zwar unter dem Begriff bürgerlich-heroischer Klassizismus vereint werden können, aber sich trotz einer breiten Basis gemeinsamer Auffassung um das Werk von hie Flaxman und da Blake verdichteten. Der Barockklassizismus in England starb mit Reynolds, und das erstarkende Bürgertum fand den ihm gemäßen künstlerischen Ausdruck in schlichteren Formen.

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Als die Surrealisten noch recht hatten. Texte und Dokumente. Hg. u. eingel. v. Günter Metken. Stuttgart, Verlag Philipp Reclam jun. 1976. 432 S. mit 23 Abb. Paperback DM 36,80.

Bibliotheksaal Polling im ehem. Augustiner-Chorherren-Stift und Chronik der Restaurierung. Mit Beiträgen von Ernst Wittemann, Walter Brandmüller, Egon Albert Bauer, Heinrich Biener, Ottmar Schubert, Heinz Haushofer. Pollinger Drucke 1/2, hg. v. Verein der Freunde des Bibliotheksaals. Murnau, Verlag das Werkstattbuch 1975. Bd. 1: 70 S. mit Abb.; Bd. 2: 32 S. mit Abb. DM 18,—.

Corpus des inscriptions de la France médiévale. 1. Poitou — Charentes. 2. Département de la Vienne (excepté la ville de Poitiers). Textes: Robert Favreau, Jean Michaud. Édition: Edmond-René Labande. Centre d'études supérieures de civilisation médiévale/Institut de recherche et d'histoire des textes. Université de Poitiers — Centre National de la recherche scientifique 1975. 165 S., 139 Abb. auf 60 Taf.

Denkmalschutz und Denkmalpflege in Rheinland-Pfalz. Erreichtes — Verluste — Aufgaben. Redaktion: Hans-Jürgen Imiela. Zusammengestellt v. Joachim Glatz u. Ulrich Kleine-Hering. Schriftenreihe „Kunst und Künstler in Rheinland-Pfalz“, Bd. 6. Mit Beiträgen von Hans-Jürgen Imiela, Regine Dölling, Hans Caspary, Clemens Jöckle, Werner Bornheim gen. Schilling, Ulrich Kleine-Hering, Hans-Christoph Dittscheid, Norbert Suhr, Joachim Glatz. Speyer, Verlag Zechnersche Buchdruckerei 1976, 128 S. mit Abb. im Text.

Die große Enzyklopädie der Malerei. Maler, Grafiker, Epochen, Stile, Museen der Welt. Bd. 1: A — Boz. Hg. v. Hermann Bauer; Chefred.: Peter Wiench. Freiburg-Basel-Wien, Verlag Herder 1976. VIII, 360 S. mit Farbabb.

Die Welt des Hans Sachs. 400 Holzschnitte des 16. Jahrhunderts. Ausstellungskataloge der Stadtgeschichtlichen Museen Nürnberg, 10. Text v. Karl Heinz Schreyll, Inge Hebecker, Matthias Mende. Nürnberg, Hans Carl Verlag 1976. XXXIV, 322 S., 400 Abb. Kart. DM 20,—.

Hans von Faber du Faur. Seine Bilder — Seine Erinnerungen. München, Verlag Karl Thiernig 1976. 80 S. mit 10 Farbtaf. u. Abb. im Text. Ln. DM 19,80.

AUSSTELLUNGSKALENDER

AMSTERDAM Rijksmuseum. Bis 20. 3. 1977: Johannes Siotling 1730—1799 — Ein Amsterdamer Silberschmied und sein Kreis.

Stedelijk Museum. Bis 20. 3. 1977: Jasper Johns.

BADEN-BADEN Staatl. Kunsthalle. Bis 27. 3. 1977: Alfred Kubin — Das zeichnerische Frühwerk bis 1904.

BASEL Kunstmuseum. 26. 2.—9. 4. 1977: Neuerworbene Zeichnungen und Druckgraphik (mit Schenkung Franz Fedier).

BERLIN Staatl. Museen Preuß. Kulturbesitz, Kupferstichkabinett. Bis Ende Mai 1977: Der Traum vom Fliegen — Buchzeichnungen u. Drucke vom Mittelalter bis zur Neuzeit. — Nationalgalerie. 23. 2.—27. 3.: Bart van der Leek.

Akademie der Künste. Bis 14. 3. 1977: Englische Arbeiterkunst. — Bis 31. 3.: Sowjetische Kunst während der Phase der Industrialisierung u. Kollektivierung.

Bauhaus-Archiv. 25. 2.—10. 4. 1977: György Kepes — Gemälde, Grafik, Licht-Experimente, Fotografie. — Irene Blühova — Fotografien der 20er und 30er Jahre.

BERN Kunstmuseum. Bis 27. 3. 1977: Buchillustrationen von Gutenberg bis Dürer — Von der Handschrift zum Wiegendruck.

BIELEFELD Kunsthalle. 27. 2.—27. 3. 1977: Kenneth Noland — Michael Steiner.

BOCHUM Museum. Bis 6. 3. 1977: Aufbruch und Krise des Funktionalismus — Bauen und Wohnen in Schweden 1930—1980. — Photoausstellungen: Eadweard Muybridge (1830—1904), Josef Sudek (1896—1976), Jakomir Funke (1896—1945).

BONN Städt. Kunstmuseum. Bis 30. 3. 1977: Aquarelle u. Zeichnungen von August Macke.

Rhein. Landesmuseum. Bis 13. 3. 1977: Der Futurismus — Dokumentation und optische Analyse (ohne Originalgemälde).

BRAUNSCHWEIG Kunstverein. Bis 25. 3. 1977: Skulpturen u. Zeichnungen von Franz Bernhard.

BREMEN Kunsthalle. Bis 10. 4. 1977: Norwegische Landschaftsmalerei von der Romantik bis zum Expressionismus.

Paula-Becker-Modersohn-Haus. Bis 13. 3. 1976: Grafik u. Bilder von Jan Voss — Zeichnungen von Günther Schatzdorfer. 26. 2.—9. 4.: Gemälde u. Zeichnungen von Andrzej Strumillo.

BRUSSEL Bibliothek Albert I. Bis 12. 3. 1977: Ars Medica — Artenisj en Grafiek.

CLOPPENBURG Burg Arkenstede. Bis 12. 4. 1977: Arrigo Wittler — Bilder, Grafik, Zeichnungen.

DORTMUND Museum am Ostwall. 24. 2.—24. 4. 1977: Wolf Vostell — Zeichnungen.

DRESDEN Staatl. Kunstsammlungen. Ab 1. 2. 1977: Erwerbungen der letzten Jahre — Graphik der deutschen Expressionisten aus dem Vermächtnis Wolfgang Balzer.

DUSSELDORF Kunstmuseum. Bis 27. 3. 1977: Benny Motzfeld — Modernes norwegisches Glas. — 25. 2.—17. 4.: Zeichnungen von Horst Egon Kalinowski.

Galerie Art in Progress. Bis 10. 3. 1977: Bilder u. Miniaturen von Annalies Klopheus.

Galerie Vömel. Bis 31. 3. 1977: Gunnar Norrman — Zeichnungen u. Radierungen 1975—1977.

ESSEN Museum Folkwang. Bis 6. 3. 1977: Salvo — Gemälde, Manuskripte, Zeichnungen, Fotos, Marmortafeln, Objekte.

FRANKFURT Städtisches Kunstinstitut u. Städt. Galerie. Bis 10. 4. 1977: Französische Zeichnungen von Watteau bis Picasso aus dem Art Institute of Chicago.

Galerie Daberkow. Februar 1977: Grafik von Wiprecht Walther.

GRENOBLE Musée. Febr./März 1977: Richard-Hamilton-Retrospektive.

HAMBURG Altonaer Museum. 23. 2.—30. 4. 1977: 400 Jahre Zoo.